

# Unzuverlässige Schulbusse: Eltern in Sorge um ihre Kinder

Stockelsdorfer Linie 510 fällt oft aus – Kinder kommen nicht nach Hause – Autokraft will Qualitätsprüfer einsetzen.

**STOCKELSDORF.** Schulkinder stehen an der Bushaltestelle an der Gerhart-Hauptmann-Grundschule in Stockelsdorf. Sie warten auf die Linie 510. Doch der Autokraft-Bus, der unter anderem die Dörfschaften Pohnsdorf, Curau, Dissau, Arfrade, Oberwohlde, Krumbek und Eckhorst anfährt, kommt nicht. Die Kinder müssen zurück in die Schule.

Eltern werden daraufhin von Lehrern oder Mitarbeiterinnen der OGGs – Offener Ganztags an Grundschulen in Stockelsdorf – über den Busausfall informiert. „Wenn ich bei meiner Arbeit im Krankenhaus bin, kann ich meine Tochter nicht so einfach abholen“, sagt Carmen Lamb (40) genervt. Zumal die Ausfälle keine Einzelfälle sind. „Es gab Wochen, da kam der Bus nur an zwei von fünf Tagen“, berichtet der Vater von Mila Prechocki (6). Weil seine Tochter länger als vorgesehen in der OGGs betreut wurde, wurde dem Oberwohldeer unlängst angeraten, eine zusätzliche Zehnerkarte für die außerplanmäßige Betreuung zu kaufen.

## VORWURF: FAHRER KENNEN WEGE NICHT

Es sind aber nicht nur die vielen Ausfälle, die abschrecken. Carmen Lambs Tochter Isabel (9) habe einem Fahrer sogar einmal erklären müssen, wo er lang fahren muss. Ein Schüler der Erich-Kästner-Schule sei an der Gemeinschaftsschule aus dem Bus geschickt worden und hilflos am Straßenrand zurückgeblieben. Erstklässlerin Mila sei einmal im falschen Bus gelandet, obwohl der Fahrer bejaht hatte, nach Oberwohlde zu fahren. Tat er aber nicht. Und wegen Sprachschwierigkeiten habe es weitere Missverständnisse gegeben.



Die beiden Mädchen Isabel (9) und Mila (6) aus Oberwohlde besuchen die Gerhart-Hauptmann-Grundschule in Stockelsdorf. Manchmal warten sie vergeblich an der Haltestelle. Foto: Sebastian Prey

Die Folgen: Eine aufgelöste Mila, ein aufgebrachter und besorgter Vater, der erst mit einhalbstündiger Verspätung seine Tochter zu Hause in Empfang nehmen konnte. „Es gibt viele nette und umsichtige Busfahrer. Die sollten dann auch im besonders sensiblen Schulbusbereich eingesetzt werden“, fordert der Familienvater von der Autokraft.

Ob dieser vielen Missstände wird der Schulbus mittlerweile gemieden. Wer nicht darauf angewiesen ist, fährt lieber selbst. So wie Christin Schlereth, die ihren Sohn Enno (6) eher selten mit dem Schulbus fahren lässt. „Keiner möchte mehr seinem Kind die Unzuverlässigkeit der Busse zumuten. Wenn aber immer weniger Kinder mitfahren, wird das Angebot am Ende ganz gestrichen“, befürchtet Lamb.

## BEIM KREIS OSTHOLSTEIN SIND PROBLEME BEKANNT

Beim Kreis Ostholstein, der für den Schulbus-Verkehr verantwortlich zeichnet, sind die Probleme im Bereich Stockelsdorf bekannt. „Auch aus Sicht des Kreises war die Leistungserbringung durch die Autokraft in letzter Zeit oftmals nicht zufriedenstellend. Der Kreis hat gegenüber der Autokraft eine vertragskonforme Leistungserbringung eingefordert und wird im Falle von Schlecht- oder Nichtleistung Vertragsstrafen verhängen“, erklärt Pressesprecherin Annika Sommerfeld. Autokraft räumt ein, dass nicht alles rund läuft. „Auch bei uns sind Beschwerden eingegangen“, bestätigt eine Sprecherin der Bahn. Grundsätzlich werde jede Beschwerde ernst genom-

men und geprüft. So habe es insbesondere zum Schuljahresbeginn Probleme mit dem Bordcomputer gegeben. Wegen eines Fehlers, der mittlerweile behoben wurde, seien deshalb nicht alle Haltestellen angefahren worden. Derzeit komme es wegen zahlreicher Baustellen zu Verspätungen. Grundsätzlich arbeite man an Verbesserungen und sei deshalb auch im Gespräch mit der Gerhart-Hauptmann-Schule.

Unabhängig davon kündigt die Autokraft an, nach den Herbstferien einen Qualitätsprüfer einzusetzen, um sich vor Ort die Situation anzuschauen und um gegebenenfalls weitere Maßnahmen einzuleiten. „Vielleicht gibt es ja auch seitens der Schule Möglichkeiten, Schülerlotsen einzusetzen, damit auch eine Erstklässlerin in ihren ‚richtigen‘ Bus einsteigt“, regt eine Sprecherin der Bahn an. **SEP**

## Ostholstein-Museum: Zeit für Kinder

**EUTIN.** Unter dem Motto „Zeit für Kinder!“ veranstalten das Ostholstein-Museum in den Herbstferien einen Kreativ-Vormittag: „Nachts im Museum – selbst gemalt“ lautet das Thema am Dienstag, 28. Oktober, von 11 bis 13 Uhr. Was passiert im Museum, wenn es geschlossen ist und alles dunkel wird? Feiern die Engel auf dem Bild „Nach dem Paris-Urteil“ nachts Partys? Oder sitzen alle zusammen im Biedermeierzimmer und quatschen eine Runde? Das bleibt ganz der Fantasie der jungen Nachwuchskünstler überlassen. Der Eintritt kostet für Kinder fünf



Museumspädagogin Esther Dörrhöfer leitet den Vormittag. Foto: hfr

Euro inklusive der Materialien. info@oh-museum.de oder per Anmeldungen per E-Mail an Telefon unter 04521/788520.

## Tue Gutes mit Lions Adventskalender

**OSTHOLSTEIN.** Gutes tun bei sehr guten Gewinnchancen: So lässt sich die Erfolgsformel des Adventskalenders des Lions Clubs Lübecker Bucht auf einen kurzen Nenner bringen. Wer sich eines der 6000 Exemplare sichern will, sollte schnell sein, die Nachfrage ist groß. Der Verkauf beginnt am 27. Oktober. Der Kalender kostet fünf Euro. Unter den in diesem Jahr über 280 Preisen sind Hotelaufenthalte in Top-Hotels, Einkaufs-, Restaurant- und Veranstaltungsgutscheine, Präsentpakete, wertvolle Sachpreise sowie Checks.

Mit dem Erlös werden zwei Projekte gefördert: Das Projekt des Kinder-

schutzbundes Ostholstein „Hilfe für Familien mit Kindern in Not“ bietet aufeinander abgestimmte Unterstützungsangebote für Alleinerziehende und Eltern mit Kindern, die sich überfordert fühlen. Darüber hinaus soll die Arbeit der Tafel Neustadt/Timmendorfer Strand unterstützt werden.

Der Adventskalender ist in den bekannten Verkaufsstellen erhältlich, das sind in Timmendorfer Strand Zigarren Köppen, die Volksbank, in Niendorf die Kur-Apotheke und der EDEKA-Markt Jens. Außerdem in Scharbeutz die Gemeinschaftspraxis am Hamburger Ring 1, die Tourist-Information, die Meeresstrand-Apo-

theke und die Volksbank. Die Ostsee-Apotheke in Häffkrug ist ebenfalls wieder dabei. Darüber hinaus werden die Kalender verkauft in Ratekau im REWE-Markt Klüver und in Bad Schwartau beim Kaufhaus Matzen, sowie bei Krohn-Schuhe in Bad Schwartau und in Neustadt. Auch die Volksbank Eutin wird die begehrten Kalender wieder in allen ihren Zweigstellen anbieten. In Pansdorf ist auch in diesem Jahr wieder der EDEKA-Markt Petersen dabei.

Die Gewinnnummern werden täglich ab 1. Dezember auf [www.lionsclub-luebeckerbucht.de](http://www.lionsclub-luebeckerbucht.de) veröffentlicht.

## Ihre flexible Nebentätigkeit für das renommierte Institut für Demoskopie Allensbach: Interviewer (m/w/d) für Face-to-Face-Interviews



Das Profil unserer Interviewer ist so vielfältig wie die Gesellschaft, deren Meinung wir ermitteln möchten.

Wir entwickeln Fragebogen. Sie stellen diese Fragen zu den verschiedensten Bereichen des Lebens und hören, was die Menschen dazu sagen.

### Ihre Aufgabe

- Sie führen persönlich-mündliche Interviews in Papierform durch (etwa 4 bis 6 Interviews pro Monat)
- Sie suchen die Interviewpartner selbst nach bestimmten Merkmalen aus, die wir Ihnen vorgeben (z.B. Geschlecht, Altersgruppe, Berufsstellung)
- Sie führen an Ihrem Wohnort, ggf. in Nachbarorten Befragungen durch
- Sie interviewen vorwiegend in Privathaushalten (keine Telefoninterviews, Straßen- oder Studiobefragungen)

### Sie passen gut zu uns, wenn Sie

- aufgeschlossen sind • sich für die Marktforschung interessieren
- an Menschen und ihren Einstellungen Interesse haben
- über ein sicheres Auftreten verfügen • nicht gerade neu am Wohnort zugezogen sind.

### Wir bieten Ihnen

- Einen spannenden Nebenjob als Mitarbeiter in freier Zeiteinteilung
- langfristige, zuverlässige Zusammenarbeit • professionelle Unterstützung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? – Dann schicken Sie uns einfach einen kurzen Lebenslauf per E-Mail an [interviewer@ifd-allensbach.de](mailto:interviewer@ifd-allensbach.de) oder per Post. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

**Institut für Demoskopie Allensbach**  
Gesellschaft zum Studium der öffentlichen Meinung mbH  
Radolfzeller Straße 8, 78472 Allensbach, Tel. 07533/805-0, Fax 07533/30 48

## WIR SIND NACHHALTIG

Bei der Herstellung von Zeitungsdruckpapieren wird nahezu 100% Altpapier eingesetzt.



Quelle: BDZV

**WOCHENSPIEGEL**

## Duschkabinen der Extraklasse



Wir fertigen hochwertige Ganzglasduschen, individuell nach Maß, exklusiv für Ihr Badezimmer.

Mehr Infos hier!



Rufen Sie uns einfach an!

**GLASEREI MEWS**  
0451/73730 **SOMM**

Der Lackarzt in Ihrer Nähe

## Autolack-Kosmetik

Die professionelle Hilfe für kleine Lackschäden.

Eine kleine Beule oder Schramme im Lack? Kein Problem, das kriegen wir schnell und günstig wieder repariert.

## Oschatz

Gewerbegebiet Langenfelde  
23611 Bad Schwartau  
Redderbusch 3

Info unter  
04 51 / 280 29 85

Am 30. Oktober ist Weltspartag. Bist du dabei?

## Komm zum Weltspartag 2025!

Feier mit Seebi Seebär, Fisch und Malou dem Hund den Weltspartag in deiner Sparkasse Holstein. Wir freuen uns auf dich!

[sparkasse-holstein.de](http://sparkasse-holstein.de)

**Sparkasse Holstein**